

# Kulturelles Polen und seine schönsten Naturlandschaften

## Danzig und Masuren – Fahrradreise mit Begleitbus

In Kooperation mit Theo's Reisen, Münster

Reisebegleitung: Theo Jungnitsch, Inhaber von Theo's Reisen

Reisetermin: 08.06. – 17.06.2018



Fahrradtour Polen C0 RealAKP-at-pixabay

Diese Reise führt Sie entlang der wunderschönen und **malerischen Landschaft der Masuren**. Eine gelungene Mischung aus **leichten Fahrradtouren**, immer in Begleitung eines Reisebusses, und die **kulturelle Vielfalt der Region** werden Sie begeistern!

Sie besuchen unter anderem das **Kirchen-Kloster-Ensemble Heiligenlinde**, sehen kleine reizvollen Altstädte mit historischen Bauten, erleben die **Natur aus nächster Nähe** bei Boots- und Fährfahrten über die **masurische Seenplatte**. In Marienburg besichtigen Sie die mächtige **Residenz des Deutschen Ordens**, bevor Sie **Danzig**, die Hauptstadt der Woiwodschaft Pommern erreichen und in ihrer originalgetreu rekonstruierten Altstadt – eine Pionierarbeit in der Geschichte der Denkmalpflege – bewundern können.

**Conti-Reisen**  
*Reisen mit Niveau*

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70  
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98  
[www.conti-reisen.de](http://www.conti-reisen.de) • [info@conti-reisen.de](mailto:info@conti-reisen.de)

## 1. Tag Köln – Münster – Posen

Fahrt mit **Ihrem Fahrrad** an Bord im modernen Fernreisebus ab Köln über Münster in Richtung polnische Grenze (Vorübernachtung in Köln auf Anfrage). Sie erreichen Posen und beziehen Ihr Hotel für eine Zwischenübernachtung. Gemeinsames Abendessen.

## 2. Tag Posen – Thorn – Masuren

Morgens Fahrt mit dem Bus nach Thorn am rechten Weichselufer gelegen, der Geburtsstadt des Astronomen Nikolaus Kopernikus. Sie spazieren durch das **historische Zentrum** und kehren dann zu einem gemeinsamen Mittagessen im Rathauskeller von Thorn ein.



Thorn - Rathausplatz CCBYSA Piotr Kozurno-at-commons.wikimedia

Am Nachmittag fahren Sie über Osterode und Allenstein bis nach Sensburg (Mragowo). Hotelbezug für die nächsten 4 Übernachtungen und gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 3. Tag Wolfsschanze – Steinort – Mauersee Radstrecke ca. 45 km

Am Vormittag Fahrt mit dem Bus zur sogenannten Wolfsschanze, dem einstigen Hauptquartier Hitlers, in dem das Attentat des 20. Juli 1944 misslang. Heute befindet sich hier eine Gedenkstätte. Danach heißt es „auf die Räder“. Die Fahrt führt Sie bis nach Steinort zum **Anwesen der ostpreußischen Adelsfamilie von Lehndorff**. Hier machen Sie eine Pause und haben Zeit für ein gemeinsames Picknick. Nachmittags setzen Sie die Radtour fort und fahren entlang des Mauersees (polnisch: Mamry), einem 104 km<sup>2</sup> großen Binnensees in der polnischen Woiwodschaft Ermland-Masuren. Insgesamt setzt er sich aus sechs Vertiefungen zusammen. Sie radeln zu einem der Becken, dem Dargainen-See, dessen Namensgebung so viel wie „stürmisch“ bedeutet. Anschließend kehren Sie nach Sensburg zurück. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 4. Tag Nikolaiken – Johannisburger Heide Radstrecke ca. 40 km

Die heutige Radtour führt von der Ortschaft Rhein nach Nikolaiken, dem Zentrum der masurischen Seen-

platte. Von dort geht es weiter quer durch die **Johannisburger Heide**, die das südliche Ende der Seenplatte bildet und mit einer atemberaubenden Natur lockt. Bei einer Fahrt mit der Fähre erleben Sie die malerische Wasserlandschaft einmal aus einer anderen Perspektive. Sie fahren über den **Beldahn-See** zum **Spirding-See**. Unterwegs darf natürlich das gemeinsame Picknick nicht fehlen.



Masuren CCBYSA Roman Filipkowski-at-flickr

Am Nachmittag erreichen Sie Niedersee. Dort steht der Bus bereit für die Fahrt zur **Wallfahrtskirche Heiligelinde** im Ermland. Sie besichtigen das Kirchen-Kloster-Ensemble, das als wahres Kleinod des Barocks gilt und in einem schönen Tal zwischen Rastenburg und Rössel liegt. Das Wahrzeichen der Kirche ist die Miniatur eines Lindenbaumes mit der silbernen Figur der Heiligen Jungfrau Maria. Besonders wertvoll ist auch die **Barockorgel** mit ihren beweglichen Figuren. Der einmalige Klang wird Ihnen ein unvergessliches **Orgelkonzert** beschern.

Gegen Abend Rückfahrt nach Sensburg. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 5. Tag Im Philipponenkloster von Eckertsdorf Radstrecke ca. 30 km + 6 km Wanderung

Von Nikolaiken führt die heutige Etappe durch den nördlichen Teil der Johannisburger Heide über Ukta nach Eckertsdorf. Hier besuchen Sie das Philipponenkloster, das **Kloster der Altgläubigen**. Es befindet sich inmitten der Felder.



Eckertsdorf Kloster der Altgläubigen – gemeinfrei-at-commons.wikimedia

Von dort aus wird nach Kruttinnen geradelt. Nach einer Pause mit Picknick stehen Boote für eine Fahrt auf dem Flüsschen Kruttinna bereit. Malerisch geht es durch dichte Wälder und unberührte Natur. Im Anschluss daran ist eine leichte, etwa 6 km lange Wanderung entlang des Mucker-Sees geplant. Am Abend Rücktransfer mit dem Bus zum Hotel in Sensburg und gemeinsames Abendessen.

## 6. Tag Oberländer Kanal – Marienburg Radstrecke ca. 35 km.

Morgens Fahrt mit dem Bus von Sensburg nach Allenstein. Ab hier geht die Reise – teils mit dem Bus, teils mit dem Rad – weiter **Richtung Oberländer Kanal**. Das Besondere am Oberländer Kanal sind die geneigten Ebenen. Neben zwei herkömmlichen Abstiegsbauwerken mit Schleusen dienen fünf Rollberge zur Überwindung eines Höhenunterschiedes von etwa 100 m. Jeder Rollberg ist mit einer Standseilbahn ausgerüstet, welche die Schiffe mit Hilfe von Schienenwagen über Land zum nächsten Kanalabschnitt befördert. Ein faszinierendes, logistisches Spektakel! Unterwegs machen Sie Halt für ein gemeinsames Picknick und genießen die umliegende Natur.



Marienburg CCBYSA topcastes.com-at-flickr

Nach einer kurzen Busfahrt erreichen Sie dann Marienburg an der Nogat. Das moderne Industriestädtchen liegt mitten im Weichelschwemmland. Höhepunkt des Ortes ist die **mächtige Residenz des Deutschen Ordens** (1309–1457), das größte Werk der Backsteingotik in Europa. Im 15. Jh. ging die Burg an die polnische Krone über. Nach langjährigen Restaurierungsarbeiten wurde sie 1997 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Den Mittelpunkt der Festung bilden das Hochschloss, der älteste Teil des Komplexes, das Mittelschloss sowie der Hochmeisterpalast. Dieser wurde vermutlich von dem aus Koblenz stammenden Baumeister Nikolaus von Fellenstein entworfen und gilt als Meisterwerk der profanen gotischen Backsteinarchitektur.

Weiterfahrt mit dem Bus nach Danzig. Zimmerbelegung für 3 Übernachtungen und gemeinsames Abendessen im Hotel.

## 7. Tag In der Hansestadt Danzig

Heute besichtigen Sie Danzig. Die erstmal 997 erwähnte Fischersiedlung entwickelte sich, dank ihrer Lage, schnell zum Handelszentrum weiter und erhielt 1260 das Stadtrecht. Im 16.–18. Jh. erlebte die Stadt eine wirtschaftliche und kulturelle Blütezeit: Sie war Mitglied der Hanse, besaß eine eigene Kriegs- und Handelsflotte und erweiterte ihren Hafen. Am Ende des 2. Weltkrieges glich sie dann einem Trümmerfeld und war zu etwa 90 Prozent zerstört. In weniger als 20 Jahren wurden die Industrie und der Hafen wieder aufgebaut und die **historische Altstadt** originalgetreu rekonstruiert – eine **Pionierarbeit in der Geschichte der Denkmalpflege**.



Neptunbrunnen in Danzig C0 neufal54-at-pixabay

Zwischen dem Goldenen Tor und der Grünen Pforte eröffnet sich eine Welt wie aus vergangenen Zeiten. Sie bummeln durch die **Langgasse** weiter zum Langen Markt, an dem das Rathaus, das Goldene Haus, die Brigittakirche, der Artushof sowie der Neptunbrunnen zu finden sind. Bei einem Spaziergang durch die romantische Mariengasse spüren Sie den nostalgischen Glanz der einst reichen Hafenstadt. Hier besichtigen Sie die **Marienkirche**, eines der größten Gotteshäuser Europas. Die riesige, gotische Backsteinkirche beeindruckt durch ihr Spitzbogengewölbe und ihre strenge Einfachheit.

Nachmittags Freizeit in Danzig.

Abendessen und Übernachtung in Danzig.

## 8. Tag Frauenburg und das Frische Haff Radstrecke ca. 30 km

Morgens Fahrt von Marienburg nach Frauenburg. Hier hatte das Bistum Ermland seinen Bischofssitz. Außerdem wirkte der Astronom Nikolaus Kopernikus fast 30 Jahre an diesem Ort. Besichtigung der **Kathedrale von Frauenburg** und des Turmes.

Nach der Besichtigung brechen Sie auf zu einer **Schiffahrt über das Haff von Frauenburg** nach Kahlenberg.

Zeit für ein Mittagspicknick bevor es zurück auf die Fahrräder geht. Auf der **Nehrung**, der schmalen Land-

zunge, die das Frische Haff von der Ostsee abtrennt, fahren Sie bis zur Weichsel. Kurz vor der Mündung in die Ostsee **überqueren wir die Weichsel mit der Fähre** und radeln durch die Danziger Niederung entlang der alten Weichsel bis Bohnsack. Nach einem Spaziergag zum Ostseestrand Rückfahrt mit dem Bus nach Danzig. Abendessen und Übernachtung.

### 9. Tag Danzig – Stettin Radstrecke ca. 10 km

Am Morgen Fahrradtour nach Zoppot. Hier können Sie auf der Zoppoter Mole spazieren.



Zoppot CCBY Achim Bodewig-at-flickr

Danach heißt es Abschied nehmen von Danzig. Die Rückreise führt Sie zunächst durch die **kaschubische Schweiz** nach Hinterpommern.

Halt zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Anschließend Fortsetzung der Fahrt bis Stettin.

Hotelbezug für die letzte Übernachtung.

Gemeinsames Abendessen.

### 10. Tag Rückfahrt nach Münster und Köln

Heute heißt es Abschied nehmen. Rückfahrt über Münster nach Köln.

#### Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im modernen Fernreisebus inkl. Ihrer Fahrräder ab / bis Münster und Köln (Vorübernachtung in Köln auf Anfrage)
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 3- und 4-Sterne-Landeskategorie
- 9 x Frühstücksbuffet
- 9 x Abendessen als 3-Gang-Menü bzw. Buffet im Hotel
- 2 x Mittagessen im Restaurant (2. und 9. Tag)
- 5 x Picknick (3.–6. und 8. Tag)
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:  
Wolfsschanze / Steinort: Anwesen der ostpreußischen Adelsfamilie von Lehndorff / Heiligelinde: Wallfahrtskirche / Eckertsdorf: Philipponenklöster / Marienburg / Danzig: Marienkirche / Frauenburg: Kathedrale inkl. Turm / Zoppot: Mole
- Fahrt mit der Fähre über den Beldahn-See (4. Tag)
- Orgelkonzert in der Wallfahrtskirche Heiligelinde (4. Tag)
- Bootsfahrt auf der Kruttinna (5. Tag)
- Schifffahrt über das Haff von Frauenburg (8. Tag)
- Fährfahrt über die Weichsel (8. Tag)
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung ab Posen / bis Stettin
- Reisebegleitung: Theo Jungnitsch, Inhaber von Theo's Reisen, Münster

#### Preise pro Person:

im Doppelzimmer	€ 1.535,00
im Einzelzimmer	€ 1.770,00

Teilnehmer: min. 18

## Informationen zur Reise:

**Einreise:** Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.

Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) informieren sich bitte bei ihrem zuständigen Konsulat über die Einreisemodalitäten und tragen Sorge für die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (*Bus-Reisen*).

### Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 4 Wochen vor Abreise

### Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Reise A\_POLTHE

Stand der Drucklegung: 30.11.2017

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in dieser Ausschreibung entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen Änderungen der Leistungen möglich sind, die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsabschluss unterrichten.

Die angegebenen Preise sind für uns bindend. Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor, vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises insbesondere aus folgenden Gründen zu erklären, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren: Eine entsprechende Anpassung des in der Ausschreibung angegebenen Preises ist im Fall der Erhöhung der Beförderungskosten, der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.

Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und hier angebotene Reise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung der Ausschreibung verfügbar ist.

Bildnachweis:

CCBY - Namensnennung

CCBYSA - Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.

## Fahrrad-Inspektion vor der Abreise:

Wir freuen uns mit Fahrrad XXL Feld einen renommierten Fahrradhändler aus dem Kölner Umland für unsere Kulturreisen mit Rad/E-Bike gewonnen zu haben.

Unsere Kooperation bietet Ihnen vor der Reise die Möglichkeit, Ihr Rad/E-Bike für ein paar Tage vor Reisebeginn bei Fahrrad XXL Feld günstig zu lagern. Der Bus wird Ihr Rad dann dort abholen, so dass Sie am Abreisetag mit leichtem Gepäck anreisen können.

**Einlagerung Fahrrad/ E-Bike** im Vorfeld (und ggf. Nachgang) der Reise: € 2,50 pro Tag.

Darüber hinaus bietet Fahrrad XXL Feld Ihnen in Vorbereitung auf Ihre Reise eine Inspektion sowie einen E-Bike-Verleih (auch für die Dauer der Reise, wenn gewünscht) inkl. Einweisung zu attraktive Konditionen an:

**Fahrrad-Inspektion** € 39,99 statt regulär € 59,99.

**E-Bike-Inspektion** € 79,99 statt regulär € 99,99

**E-Bike-Verleih** € 30,00 pro Tag,  
€ 60,00 pro Wochenende,  
€ 150,00 pro Woche.

Inspektionen sollten bitte spätestens zwei Wochen vor Abreise bzw. gewünschtem Abholtermin bei den Servicemitarbeitern von Fahrrad XXL Feld angefragt werden:

### Fahrrad XXL Feld

Einsteinstraße 35  
53757 Sankt Augustin

Tel.: 02241 97730 80

So ist sichergestellt, dass Ihr Fahrrad/E-Bike pünktlich fertig ist – für Ihre Kulturreise per Pedale!



Conti-Reisen GmbH  
Adalbertstr. 9  
51103 Köln

Reiseanmeldung per  
Fax: 0221-80 19 52-70

Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

**Reiseziel: Fahrradreise nach Polen /  
A\_POLTHE**

**Reisedatum: 08.06. – 17.06.2018**

Name: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Einzelzimmer  Doppelzimmer zusammen mit \_\_\_\_\_

Fahrt ab/bis  Münster oder  Köln

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz\*:

**Premium-Reiseschutz** inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:

€ 85,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 111,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

**Reiserücktrittskostenversicherung** - zum Preis pro Person von:

€ 51,00 **mit** Selbstbehalt oder  € 69,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

\* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <http://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Die Reise- und Zahlungsbedingungen der Conti-Reisen GmbH, die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen eintreten werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ja, ich bin damit einverstanden, dass ich  **telefonisch** /  **per E-Mail** über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH bzw. betreffend einer von mir gebuchten Reise informiert werde. Dieses Einverständnis kann jederzeit von mir widerrufen werden.